

Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Betriebs- und Feuerwehrausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 05.06.2025
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:35 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Rathauses, Osnabrücker Str. 1, Hilter a.T.W.

Anwesend waren:

Bürgermeister

Herr Marc Schewski

stellv. Ausschussvorsitzender

Herr Henning Krenzien

Ausschussmitglied

Herr Michael Dütemeyer

Herr Justus Halbrügge

Herr Hubert Kavermann

Herr Daniel Pilgrim

Herr Ralf Telkämper

Herr Ansgar Tepe

in Vertretung für Herrn Lüne

in Vertretung für Herrn Andreas Halbrügge

von der Verwaltung

Herr Sebastian Deutscher

Herr Martin Schweer

Herr Bastian Sommer

Herr Oliver Wegmann

Protokollführer

Herr Tino Cordes

Entschuldigt fehlten:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Halbrügge

Ausschussmitglied

Herr Jan-Hendrik Lüne

Tagesordnung:

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2** Einwohnerfragestunde

- 3 1. Änderung der Satzung zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht
Vorlage: FB2/214/2025
- 4 Bericht des Gewässerschutzbeauftragten 2024
Vorlage: FB2/225/2025
- 5 Beschaffung einer Drehleiter für die Ortsfeuerwehr Hilter
Vorlage: FB3/014/2025
- 6 Ausbau einer Sireneninfrastruktur - Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Landkreis Osnabrück
Vorlage: FB3/015/2025
- 7 Festsetzung von privatrechtlichen Entgelten für die vierte Urnengemeinschaftsgrabanlage auf dem Friedhof Hilter
Vorlage: FB4/068/2025
- 8 Mitteilungen und Anfragen

zu 1 -- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Krenzien eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

zu 2 -- Einwohnerfragestunde

keine Anfragen

**zu 3 -- 1. Änderung der Satzung zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht
Vorlage: FB2/214/2025**

Herr Sommer führt einleitend aus, dass die Satzung zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht bereits am 16.07.1998 beschlossen, seitdem aber weder geändert noch angepasst wurde.

Einzufügen sei nun eine Regelung, die Kleinkläranlagen in Überschwemmungsgebieten gegen Überstau infolge von eindringendem Hochwasser schützt, so der Kämmerer. Herr Schewski ergänzt, dass die aktuell im Raum stehenden Anpassungen von Satzung und Abwasserbeseitigungskonzept durch die Siedlungsentwicklung und die damit einhergehende Erweiterung des öffentlichen Kanalnetzes bedingt seien.

Die Ausschussmitglieder fassen folgenden einstimmigen Beschlussvorschlag:

Die 1. Änderung der Satzung zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht sowie das dazugehörige Abwasserbeseitigungskonzept werden in der in der Vorlage übersandten Form beschlossen.

zu 4 -- Bericht des Gewässerschutzbeauftragten 2024
Vorlage: FB2/225/2025

Den Ausschussmitgliedern liegt der Bericht des Gewässerschutzbeauftragten der Gemeinde Hilter a.T.W. vor.

Herr Wegmann, am 18.11.2024 nach entsprechender Grundausbildung (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall) zum Gewässerschutzbeauftragten bestellt, erläutert den Bericht für 2024.

Im Ergebnis wird deutlich, dass der Gesamtzustand von Kanalnetz und Kläranlage als gut zu bewerten sei, allerdings Handlungsbedarf bei der Aktualisierung des Kanaldatenplans und dem Aufbau eines Katasters für Indirekteinleiter bestehe.

Kurzfristig solle die Erneuerung der Pumpstation Schlehdorn geplant werden, so Wegmann.

zu 5 -- Beschaffung einer Drehleiter für die Ortsfeuerwehr Hilter
Vorlage: FB3/014/2025

Herr Sommer stellt klar, dass man über die Anschaffung einer Drehleiter lange und ausführlich diskutiert habe, und die Anschaffung nun mit einem Ratsbeschluss zu bestätigen sei.

Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, dass die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter alternativlos ist.

Die Ausschussmitglieder fassen folgenden einstimmigen Beschlussvorschlag:

Dem Antrag der Gemeindefeuerwehr Hilter a.T.W. auf Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Ortsfeuerwehr Hilter wird zugestimmt.

zu 6 -- Ausbau einer Sireneninfrastruktur - Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Landkreis Osnabrück
Vorlage: FB3/015/2025

Den Ausschussmitgliedern liegt eine Beschallungsübersicht und der Entwurf einer Vereinbarung zwischen Landkreis Osnabrück und der Gemeinde Hilter a.T.W. vor.

Herr Schewski führt einleitend aus, dass sich die Welt durch Kriege und Umweltereignisse verändert habe und mit der Wiedereinführung von Sirenen eine zusätzliche Warnmethode etabliert werden solle.

Der Landkreis Osnabrück als untere Katastrophenschutzbehörde habe mit einem Kreistagsbeschluss den Weg zum Aufbau einer flächendeckenden Sireneninfrastruktur freigemacht, so der Bürgermeister.

Ausbau-, Reparatur- und Wartungskosten werden im Verhältnis 75% zu 25% zulasten des Landkreises aufgeteilt.

Für 2025 wurden Mittel in Höhe von 60.000,- EUR in den Haushalt eingestellt.

Die Ausschussmitglieder fassen folgenden einstimmigen Beschlussvorschlag:

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Ausbau und die Instandhaltung der Sireneninfrastruktur im Landkreis Osnabrück zwischen dem Landkreis Osnabrück und der Gemeinde Hilter a.T.W. wird in der vorgestellten Form beschlossen.

zu 7 -- Festsetzung von privatrechtlichen Entgelten für die vierte Urnengemeinschaftsgrabanlage auf dem Friedhof Hilter
Vorlage: FB4/068/2025

Herr Sommer stellt die Berechnung der Entgelte für die erstmalige Errichtung und Pflege (20 Jahre) und eine mögliche Verlängerung vor.

Er betont, dass man derartige Grabanlagen räumlich sehr gut abgrenzen könne und ein privatrechtliches Entgelt deshalb ebenso gut festzulegen, wie anzupassen sei.

Die Ausschussmitglieder fassen folgenden einstimmigen Beschlussvorschlag:

Für die Errichtung und Pflege eines Stelendoppelgrabes auf der vierten Urnengemeinschaftsgrabanlage auf dem Friedhof Hilter werden folgende privatrechtliche Entgelte beschlossen:

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Für die erstmalige Errichtung u. Pflege (20 Jahre) | 1.913,26 €/Stelendoppelgrab |
| 2. Verlängerung/Entgelt pro Jahr | 95,66 €/Stelendoppelgrab |

zu 8 -- Mitteilungen und Anfragen

keine Mitteilungen, keine Anfragen

gez. Henning Krenzien
stellv. Vorsitzender

gez. Marc Schewski
Bürgermeister

gez. Tino Cordes
Protokollführer